

Sicherheitsinformationen für die Nachbarn unseres Tanklagers Kiel 2

gemäß §§ 8a und 11 der Störfallverordnung

Kiel 2



Stand: 12/2024

UTG Unabhängige Tanklogistik GmbH (UTG) Tanklager Kiel 2 Stadtparkweg 18 24106 Kiel

Hintergrund dieser Informationen

Sehr geehrte Nachbarn,

der sichere Anlagenbetrieb hat im Unternehmen den höchsten Stellenwert. Der Umgang mit gefährlichen Stoffen ist durch technische und organisatorische Maßnahmen so gestaltet, dass Auswirkungen von Störungen des Betriebes und von Störfällen für die Nachbarschaft und die Umwelt so gering wie möglich gehalten werden.

Durch die kooperative Zusammenarbeit mit Behörden und externen Einsatzkräften bemühen wir uns um ein Höchstmaß an Sicherheit. Durch regemäßiges Sicherheitstraining der Beschäftigten ist der Eintritt eines Störfalls relativ unwahrscheinlich.

Wir sind Betreiber einer Anlage, in der Stoffe gehandhabt werden, die der Störfall-Verordnung unterliegen. Daher möchten wir Sie, die Nachbarn unseres Tanklagers, über die Art möglicher Gefahren, über Sicherheitsmaßnahmen und über das richtige Verhalten im Falle eines Störfalls (z. B. ein größerer Produktaustritt oder Brand) informieren.

Unser Tanklager unterliegt der Störfallverordnung und ist behördlich genehmigt. Wir unterliegen der Aufsicht der Fachbehörden und haben in Zusammenarbeit mit diesen Notfallmaßnahmen erarbeitet, um Störfälle ganz zu vermeiden bzw. die Auswirkungen so weit wie möglich zu begrenzen.

Sicherheit und Umweltschutz haben bei UTG einen hohen Stellenwert. Sollte trotz aller Vorkehrungen ein Störfall eintreten, können Sie in dieser Information nachlesen, wie Sie sich verhalten sollten.

Dieses Informationsblatt sollten Sie als Bestandteil unserer Sicherheitsvorsorge betrachten. Wir unterrichten Sie nicht nur über die gesetzlich konkret vorgeschriebenen Inhalte, sondern geben Ihnen auch allgemeine Informationen und für Sie wichtige Telefonnummern. Sie sollten dieses Informationsblatt daher an einer jederzeit erreichbaren Stelle aufbewahren.

Michael Seyer (Betriebsleiter)

Frank Bauer (Leiter Technik/QHSSE)

Unser Tanklager Kiel 2

Unser Tanklager dient im genehmigten Regelbetrieb der Lagerung und dem Umschlag von Mineralölprodukten, insbesondere leichte Heizöle und Dieselkraftstoffe.

In den Anwendungsbereich der Störfallverordnung fallen alle bei uns aktuell umgeschlagenen Produkte.

Das Tanklager wird im Wesentlichen per See- oder Binnenschiff über Umschlagsanlagen mit Produkten versorgt. Die Produkte werden per Tankkraftwagen für verschiedene Kunden wieder abgegeben.

Flüssigkeitsdichte Auffangräume und befestigte Flächen, die an Ölabscheideranlagen angeschlossen sind, verhindern eine Verunreinigung von Grundund Oberflächenwasser.

Die Anlagen des Tanklagers werden ständig durch unser eigenes geschultes Personal kontrolliert und gewartet sowie durch unabhängige Sachverständige und durch die Fachbehörden überprüft. Der Betriebsbereich entspricht den Vorschriften der 12. BImSchV (Störfall-Verordnung). Die Anzeige des Betriebsbereichs nach § 7 und des Sicherheitsberichtes nach § 9 der Störfall-Verordnung liegen der zuständigen Überwachungsbehörde der Umweltbehörde in Itzehoe/Flintbek vor.

Welche Maßnahmen haben wir getroffen?

Als Betreiber eines Betriebsbereiches nach der Störfall-Verordnung sind wir verpflichtet, geeignete Maßnahmen zur Bekämpfung von Störfällen und zur größtmöglichen Begrenzung der Auswirkungen von Störfällen zu treffen.

Wir haben u. a. folgende anlagenseitigen Vorkehrungen getroffen:

- Überfüllsicherungen
- Feuerlöscheinrichtungen
- flüssigkeitsdichte Abfüllplätze
- Auffangeinrichtungen
- Auffangräume für die Lagertanks

Für den Havariefall/Störfall bestehen mit den zuständigen Behörden (Stadt Kiel) abgestimmte Alarm- und Gefahrenabwehrpläne. In regelmäßigen Abständen werden Notfallübungen und Funktionsproben der Schutzeinrichtungen durchgeführt.

Eigenschaften der gelagerten Stoffe

Die in unserem Tanklager nach Störfallverordnung eingestuften und gelagerten Stoffe haben folgende Eigenschaften:



Gasöle/Diesel/ Heizöl EL/Additive

H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H315 - Verursacht Hautreizungen.

H351 - Kann vermutlich Krebs erzeugen.

H304 - Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H373 - Kann Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Weitere Hinweise und Informationen:

Folgende weitere Stoffe werden zurzeit gelagert und umgeschlagen: KEINE

Für diese Stoffe sind nach Störfallrecht keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Welche Gefahren bestehen im Störfall?

- Austritt von brennbaren und wassergefährdenden Flüssigkeiten
- Geruchsbelästigung
- Brand mit den Folgeerscheinungen
 - Ausbreitung von Rauchgasen
 - Wärmestrahlung in die Umgebung
 - verunreinigtes Löschwasser

Wie erfolgt die Alarmierung im Störfall?

Durch Lautsprecherdurchsagen von Polizei und Feuerwehr.

Durch Rundfunk und ggf. Fernsehdurchsagen.

Sender	Empfangsfrequenz (Rundfunk) (ggf. andere Frequenzen bei Empfang über Kabel)
NDR 1	91,3 MHz (UKW)
Welle Nord	
NDR 2	91,9 MHz (UKW)
N-Joy	94,5 MHz (UKW)
NDR Info	99,7 MHz (UKW)
Kiel	
RSH	100,2 MHz (UKW)
Deutsch-	101,9 MHz (UKW)
landfunk	

Was soll ich tun, wenn doch etwas passiert?

- Bleiben Sie vom Unfallort fern und halten Sie Straßen und Wege für die Einsatzkräfte frei.
- Bleiben Sie im Haus, rufen Sie Kinder ins Haus, halten Sie sich nicht im Freien auf.
- Schließen Sie Türen und Fenster möglichst dicht.
- Schalten Sie alle Lüftungs- und Klimaanlagen aus.
- Leisten Sie den Anweisungen der Einsatzkräfte von Polizei und Feuerwehr unbedingt Folge.
- Helfen Sie Kindern, älteren oder behinderten Personen.
- Verständigen Sie Ihre unmittelbaren Nachbarn.

Blockieren Sie <u>nicht</u> durch Rückfragen die Notrufverbindungen zu Polizei, Feuerwehr und Rettungsdiensten, außer Sie selbst sind unmittelbar durch besondere Situationen wie Feuer oder Unfall gefährdet.

Wie erfolgt die Entwarnung?

Wenn die Gefahr vorüber ist, werden Sie über das Radio oder die Lautsprecherwagen der Polizei oder Feuerwehr informiert.

Wichtige allgemeine Telefonnummern

Polizei (Dienststelle): 0431- 1601152
Polizei (Zentrale) 0431-1600
Feuerwehr (Dienststelle): 0431- 59050
Wasserschutzpolizei 0431-1601610
LLUR Itzehoe 04821-66.0
Giftnotruf: 0551-19240

Hausarzt:Sonstige:

Kontakte und Informationen

UTG Unabhängige Tanklogistik GmbH Tanklager Kiel 2 Stadtparkweg 18 24106 Kiel

Telefon: 0431-3801680

UTG Unabhängige Tanklogistik GmbH Zentrale Barkhausenstr. 37 27568 Bremerhaven Telefon: 0471-94690-0 www.utg-tanklogistk.de

Weitere Umweltinformationen und den Kontakt zu der Überwachungsbehörde (Überwachungsplan, Überwachungsprogramm, Überwachungstermin) finden Sie unter: www.schleswig-holstein.de

Datum der letzten behördlichen Inspektionen:

23.08.2018 17.08.2021

20.11.2024